

Protokoll der Gemeindegemeinschaft HI. Kreuz, Mölln am 20.09.22

Anwesend: Michael Pult, Waltraud Becker, Therese Ziarnik, Wilfried Lenssen, Florian Pult, Inga Pult, Gregor Szepan, Angela Weckmann, Monika Tenambergen, Stefan Krinke

Entschuldigt: Barbara Lisowski, Caroline Platteau, Ana Scholz, Angela Uhlig

Gäste: Johann Zakrosch, Hans Georg Pult, Karin Pult, Willi Beermann

TOP 1+2

Michael Pult begrüßte die Anwesenden. Die Tagesordnung wurde ergänzt durch die Berichte der Themenverantwortlichen. Waltraud Becker sprach ein Gebet

TOP 3 PIK (Pfarreiliche Immobilienkommission)

Michael Pult erläuterte, wie die PIK arbeitet und wie die weiteren Schritte aussehen werden.

Im anschließenden Austausch wurden Ideen gesammelt, welche Möglichkeiten wir uns für unsere Gebäude in Mölln vorstellen können. Es wurde immer wieder der Wunsch geäußert, unsere Kirche zu erhalten (wenn auch vielleicht in Mehrfachnutzung bei größeren Veranstaltungen) und einen weiteren Raum für die Gruppen der Gemeinde zu belassen. Die Nutzung des Johannes Moschner Hauses als Gemeindehaus wäre denkbar. Das Gemeindeteam wurde gebeten, das Gespräch mit den ökumenischen Geschwistern zu suchen, um zu prüfen, ob es eine gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten geben kann. Ein weiterer Vorschlag war auf die Schulen zuzugehen, um einen Raumbedarf abzuklären. Auch die Möglichkeit von Co-working wurde angesprochen.

Unsere Vertreter in der PIK werden diese Ideen in die Beratungen einbringen. Auf einer Klausurtagung im November wird die PIK einen Gesamtentwurf für die Pfarrei erstellen, der den Gemeinden dann als Vorschlag vorgestellt werden soll. Die Entscheidung, wie es weitergeht, wird vom Erzbischof getroffen.

TOP 4 Bericht aus dem PPR

Waltraud Becker berichtete aus der Sitzung des PPR. Dort ging es darum, „Segensorte“ in den Gemeinden zu schaffen. Auch wurde das Institutionelle Schutzkonzept der Pfarrei verabschiedet. Weitere Einzelheiten hierzu können im Protokoll des PPR nachgelesen werden, dass auf der Internetseite der Pfarrei zu finden ist.

TOP 5 Von der versorgten zur mitsorgenden Gemeinde
Wilfried Lenssen stellte kurz die letzten Entwicklungen des Synodalen Weges da. Dieses Thema soll auf einem Frühschoppen am 09.10. weiter besprochen werden.

TOP 6 Advent-Weihnachten

Die Gottesdienste zu Weihnachten werden demnächst mit Pastor Krinke und den Gemeindeteams von RZ, Trittau und Mölln besprochen. Die Adventsbegegnungen in den verschiedenen Stadtteilen an den vier Adventssonntagen sollen vom letzten Jahr wieder aufgegriffen werden.

TOP 7 Bericht der Themenverantwortlichen

–Gregor Szepan berichtete vom offenen Kanal Lübeck, wo das DBH regelmäßig Di und Do zu hören ist, wie zuletzt auch mit einem Bericht von der Ansveruswallfahrt.

–Wilfried Lenssen regte eine Begegnung nach den GD am Samstag an.

–Angela Weckmann berichtete von einem Ausflug des Frauenkreises nach Wittenburg. Die Kontakte mit dem dortigen Frauenkreis sollen erhalten bleiben.

–Inga Pult erzählte, dass der Chor gerne wieder öfter im GD singen möchte. Die Coronaentwicklung muss dabei berücksichtigt werden.

–Florian Pult erzählt von seinen Kontakten zu den Gruppenleitern und Jugendlichen der Gemeinde. Eine Musikgruppe trifft sich regelmäßig und ist auch bereit, Gottesdienste zu begleiten. Die Kinderfreizeit 2023 soll wieder stattfinden. Möglichkeiten werden zur Zeit geprüft. Die Firmvorbereitung läuft langsam an. Die Katecheten treffen sich in Kürze.

–Waltraud Becker berichtete vom Beginn der Erstkommunionvorbereitung, die in diesem Jahr von ihr und Pfarrer Christoph geleitet wird.

TOP 8 Verschiedenes

–Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass im kommenden Winter alle Kirchen der Pfarrei wegen der Energiekrise nicht geheizt werden. So lange die Temperaturen es erlauben, sollen die GD in der Kirche gefeiert werden. Es besteht bei größerer Kälte auch die Möglichkeit, im Gemeindehaus zu feiern. Das wird das Gemeindeteam zur gegebenen Zeit entscheiden.

–Am 13. Mai 2023 soll ein generationsverbindender katechetischer Tag stattfinden. Eine Vorbereitungsgruppe wurde gebildet.

–Die nächste Gemeindekonferenz ist für den 07.03. geplant.

Ende der Sitzung 21:00 Uhr

Für das Protokoll. Waltraud Becker